

Telefon: 233 - 42998
Telefax: 233 - 43066

**Referat für
Bildung und Sport**
Pädagogisches Institut -
Zentrum für Kommunales
Bildungsmanagement

Museumspädagogisches Zentrum – Zuschuss für das Haushaltsjahr 2023 Freigabe der zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 70.000 Euro

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10483

7 Anlagen

Beschluss des Bildungsausschusses des Stadtrates vom 20.09.2023 (SB) Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Die Landeshauptstadt München hat sich gem. § 8 Satz 3 des »Vertrags über den Betrieb des Museumspädagogischen Zentrums (MPZ) in München« vom 30.06.2005 verpflichtet¹, nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel für das Museumspädagogische Zentrum einen Zuschuss bis zu 50 Prozent der Kosten für folgende Maßnahmen zu leisten: Veröffentlichungen, Informations- und Werbemaßnahmen, Projekte. Die Freigabe der entsprechenden Mittel erfolgt gem. § 8 Satz 4 des Vertrags nachdem ein Rechenschaftsbericht des Vorjahres, eine Jahresabrechnung des Vorjahres und die Planung des laufenden Jahres dem Bildungsausschuss des Stadtrates vorgestellt worden sind.

Nach Mitteilung der Leitung des Museumspädagogischen Zentrums betragen die bis zu 50 Prozent bezuschussungsfähigen Aufwendungen nach § 8 für die oben genannten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2022 insgesamt 179.851,19 Euro (s. Anlage 2). Für das Haushaltsjahr 2023 betragen die bis 31. Dezember 2023 prognostizierten bezuschussungsfähigen Ausgaben insgesamt ca. 316.657,48 Euro.

Mit Stand 31. Mai 2023 wurden bereits 84.503,44 Euro entsprechend den Zielen des MPZ verausgabt. Davon wurden nach der in der Anlage 6 beigefügten Aufstellung des MPZ 2023 bereits 7.757,48 Euro für Publikationen, 30.046,00 Euro für Projektarbeit – etwa für Sonderförderungen, Sprachförderklassen, Inklusionsklassen und interkulturelle Programme sowie 5.225,97 Euro für digitale Projekte wie MPZ-digital verwendet –, 15.146,53 Euro für Werbemittel sowie für die Umstellung für digitale Maßnahmen, IT-Kosten und das Buchungssystem und 26.327,46 Euro für die Bayerische Museumsakademie.

1 § 8 Satz 3 des Vertrages über den Betrieb eines Museumspädagogischen Zentrums in München vom 30.06.05: »Die Landeshauptstadt München leistet nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und unter Berücksichtigung der städtischen Belange zu den Aufwendungen für das MPZ einen freiwilligen Zuschuss bis zu 50 % der Kosten für folgende Aktivitäten: Veröffentlichungen, Informations- und Werbemaßnahmen, Projekte«.

Bis zum Ende des Kalenderjahres 2023 werden von den bereits getätigten und prognostizierten bezuschussungsfähigen Ausgaben insgesamt voraussichtlich 28.957,48 Euro für Publikationen, 129.250,00 Euro für Projektarbeit, 21.500,00 Euro für digitale Projekte, 58.750,00 Euro für Werbemittel, 69.200,00 Euro für die Bayerische Museumsakademie und 9.000,00 Euro für das Projekt „Spielwelten nach 1945“ verwendet.

Für die Nachvollziehbarkeit der Leistungen wurden für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 folgende Dokumente in der Anlage zusammengestellt:

2022:

- | | |
|--|-----------|
| • Haushalt insgesamt | Anlage A1 |
| • Bezuschussungsfähige Ausgaben | Anlage A2 |
| • Liste projektunterstützender Einzelmaßnahmen aus Mitteln der Bayerischen Museumsakademie | Anlage A3 |
| • Tätigkeitsbericht | Anlage A4 |

2023:

- | | |
|--|-----------|
| • Haushalt – Stand 7. Juni 2023 | Anlage A5 |
| • Bezuschussungsfähige Ausgaben – Stand 31. Mai 2023 und Planung bis 31. Dezember 2023 | Anlage A6 |
| • Liste projektunterstützender Einzelmaßnahmen aus Mitteln der Bayerischen Museumsakademie | Anlage A7 |

Aus der Fülle des in der Anlage 4 dargestellten Leistungsspektrums des MPZ von 2022 (Publikationen, Projekte/Aktionen/Fort- und Weiterbildungen) sollen einige wenige, langfristig ausgerichtete Maßnahmen hervorgehoben werden:

Publikationen:

- Kulturpost und Kulturadventspost
- interaktiver Materialordner *Mein Leben in Bayern. Schritt für Schritt durch den Alltag*. 4. Auflage

Projekte/Aktionen/Fort- und Weiterbildungen:

- Zusatzqualifikation Museumspädagogik
- Schnupperkurs Museumspädagogik
- Kooperationen für Lehrkräfte und Schüler*innen: mit dem Literaturhaus München, TUMjunior und Workshops mit der Mittelschule am Inzeller Weg
- PI-ZKB-Veranstaltungen für Lehrkräfte und pädagogisches Fachpersonal in städtischen und staatlichen Museen
- Weiterführung interkultureller Projekte, z.B. KunstWerkRaum
- MuseumsZeit und spartenübergreifende Angebote für Kriegsgeflüchtete aus der Ukraine im Bayerischen Nationalmuseum
- Digitale und analoge Vermittlungsangebote für Schulen und Kindertageseinrichtungen
- Führungen im Münchner Stadtraum

Sämtliche Aktivitäten des MPZ sind darauf gerichtet, kulturelle Bildung im umfassenden Sinn zu fördern, indem pädagogische Fachkräfte entsprechend qualifiziert und Museen sowie Kulturdenkmäler für eine selbsttätige Bildungsarbeit genutzt werden. Prozess-, Erlebnis- und Handlungsorientierung sind dabei bestimmende Dimensionen der pädagogischen Arbeit.

Die erforderlichen Haushaltsmittel zur Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 70.000 Euro stehen im Budget des Referats für Bildung und Sport beim Produkt 39243500 Pädagogisches Institut – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement zur Verfügung.
Eine Freigabe des Zuschusses wird empfohlen.

Die Stadtkämmerei hat einen Abdruck dieser Vorlage erhalten.

Anhörungsrechte eines Bezirksausschusses bestehen nicht.

Der Korreferentin, Frau Stadträtin Lena Odell, und der Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Nimet Gökmenoğlu, wurde je ein Abdruck der Beschlussvorlage zugeleitet.

II. Antrag des Referenten

1. Der Bildungsausschuss genehmigt die Freigabe des Zuschusses für das Museumspädagogische Zentrum in Höhe von 70.000 Euro.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Verena Dietl
3. Bürgermeisterin

Der Referent

Florian Kraus
Stadtschulrat

IV. Abdruck von I. mit III.

über die Stadtratsprotokolle

an das Direktorium Dokumentationsstelle

an das Revisionsamt

z. K.

V. Wiedervorlage im Referat für Bildung und Sport - PI-ZKB

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An das Museumspädagogische Zentrum
An das Kulturreferat
z. K.

Am